



BDO-Forum 2007:

Elementare Musikpädagogik für Kinder bis 10 Jahre – welche Möglichkeiten gibt es für Musikvereine?

(Stand: 15. Mai 2007)

Im Jahr 2007 wird die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände wiederum eine Forumsveranstaltung durchführen, die sich einem spartenübergreifenden Thema von bundeszentralem Interesse zuwenden wird.

In diesem Papier sind die wesentlichen Informationen zu diesem Forum zusammengefasst. Anmeldungen für eine Teilnahme an der Veranstaltung werden von der Geschäftsstelle der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände entgegengenommen (wenn möglich auf dem eigens für diesen Zweck erstellten einseitigen Anmeldeformular).

Termin, Ort und Themenstellung

Termin und Ort

Das Forum findet statt am Freitag, 12. Oktober 2007 (ab 14.00 Uhr) und Samstag, 13. Oktober (bis 13.00 Uhr) im Rahmen der Musikmesse „My Music“ in Friedrichshafen am Bodensee.

Themenstellung

Das Forum möchte die Möglichkeiten und Erscheinungen musikalischer Bildung, die mit dem Begriff „Elementare Musikpädagogik“ zusammengefasst werden, vorstellen und aus der besonderen Sichtweise von Musikvereinigungen näher beleuchten. Dabei werden die positiven Wirkungen musikalischer Bildung gerade für Kinder in gleicher Weise behandelt und diskutiert wie die frühe Einbindung junger Menschen in die Gemeinschaft von Musikvereinigungen.

Darüber hinaus soll das Forum ein deutlich wahrnehmbares Signal in Richtung Politik sein, das die große Bedeutung musikalischer Bildung von Kindern für unsere Gesellschaft deutlich macht.

Was ist Elementare Musikpädagogik?

Die „Elementare Musikpädagogik“ (EMP) wendet sich dem elementaren Musizieren in allen Altersbereichen zu – von Kleinkindern bis hin zu Senioren. Dabei werden in der EMP den Menschen individuelle musikalische und bewegungsorientierte Erfahrungen innerhalb des sozialen Gefüges einer Gruppe ermöglicht.

Nach der Definition des „Arbeitskreises Elementare Musikpädagogik“ (AEMP) lässt sich Elementare Musikpädagogik in folgender Weise näher charakterisieren:

- Elementare Musikpädagogik verfolgt sowohl musikalische als auch persönlichkeitsbildende Zielsetzungen.
- Die Inhalte der Elementaren Musikpädagogik orientieren sich an musikalischen Grundphänomenen, mit denen experimentell, improvisatorisch, gestaltend und reproduzierend umgegangen wird. Dies geschieht auf verschiedenen Ausdrucksebenen wie Stimme, Sprache, Körperbewegung sowie Klangerzeugung mit Instrumenten oder anderen Materialien bzw. Objekten.
- Die methodische Herangehensweise der Elementare Musikpädagogik ist vor allem erlebnisorientiert mit einer Balance zwischen „ausführenden“ (technischen, reproduzierenden) und „schöpferischen“ (kreativen, produktiven) Tätigkeiten.

Zielsetzung

Mit der Durchführung des Forums werden von der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände folgende Zielsetzungen verfolgt:

- Der Begriff „Elementare Musikpädagogik“ wird näher beleuchtet.
- Die vorhandenen Angebotsmöglichkeiten elementarer Musikpädagogik werden aus der Sicht von Musikvereinigungen systematisiert und näher erläutert.
- Die positiven Wirkungen Elementarer Musikpädagogik gerade für Kinder werden verdeutlicht.
- Der mögliche Nutzen für Musikvereinigungen wird unterstrichen.
- Die notwendigen organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen werden zusammengefasst.
- Mögliche Kooperationsformen mit anderen Institutionen werden besprochen.
- Das vorhandene Anforderungsprofil und das notwendige Qualifikationsprofil von Lehrkräften der elementaren Musikpädagogik werden diskutiert.
- Besonders erfolgreiche Modelle und Beispiele werden vorgestellt.

Zielgruppen

Die Forumsveranstaltung wendet sich an folgende Zielgruppen:

- Vertreter und Funktionsträger von Verbänden des Laienmusizierens auf Bundes-, Landes- und Kreisebene
- Vertreter und Funktionsträger von Musikvereinigungen (Orchester und Chöre)
- Dirigenten und Instrumentalpädagogen von Musikvereinigungen
- Personen aus dem Bereich der Kindergärten und Grundschulen (einschließlich interessierte Erzieherinnen und Erzieher)
- Vertreter aus allen anderen Bereichen des deutschen Musiklebens (Musikschulen, Musikverbände, freischaffende Musikpädagogen)
- Vertreter aus der Politik und Verwaltung auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene
- Vertreter aus allen Bereichen der Medien.

Leitfragen

Folgenden Leitfragen werden im Forum in besonderem Maße beleuchtet:

- Was ist „Elementare Musikpädagogik“ und welche Möglichkeiten ihres Einsatzes gibt es für Musikvereine?
- Warum Elementare Musikpädagogik in Musikvereinen?
- Welche Rahmenbedingungen müssen von Musikvereinen bereitgestellt werden und welche Kooperationsmöglichkeiten gibt es?
- Welches Qualifikationsprofil gibt es für Lehrkräfte der Elementaren Musikpädagogik und wie kommen Musikvereine an eine geeignete Lehrkraft?
- Welche Best-Practice-Beispiele können zur Verdeutlichung der Thematik vorgestellt werden?
- Musikalische Bildung von Kindern in Musikvereinen – Chancen und Potenziale für das Musikland Deutschland?

Gliederung und Ablauf

Das Forum gliedert sich in

- einen Vortragsteil,
- einen Best-Practice-Teil und
- eine Abschlussdiskussion (in Kooperation mit dem Deutschen Musikrat).

Zudem findet ein Workshopteil am Samstagnachmittag statt, der vom Deutschen Harmonika-Verband (Mitgliedsverband der BDO) veranstaltet wird.

Der Vortragsteil wird den gesamten ersten Tag des Forums abdecken. Am Samstagvormittag werden ausschließlich Best-Practice-Beispiele vorgestellt, bevor das Forum mit einer Paneldiskussion abgeschlossen wird.

Ab Abend findet um 19.00 Uhr ein Konzert der Kantorei an der Schlosskirche mit Mitgliedern des Bundesjugendjazzorchesters statt. Die Schlosskirche befindet sich in der Nähe des Graf-Zeppelin-Hauses direkt am Bodensee. Ein Transfer von interessierten Personen kann gegebenenfalls von der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände kostengünstig bereitgestellt werden. Bei der Besorgung von Konzertkarten kann die BDO vermittelnd tätig werden.

Referenten

Sämtliche Referenten beschäftigen sich seit langer Zeit mit der im Forum behandelten Thematik. Bei der Auswahl der Referenten hat die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände Persönlichkeiten aus den Bereichen Wissenschaft und Lehre in gleicher Weise berücksichtigt wie aus dem Bereich der Berufspraxis. Die Namen und Biografien der Referenten werden in den kommenden Tagen veröffentlicht, sobald sämtliche inhaltliche Fragen abschließend besprochen wurden.

Vor- und Nachbereitung durch die BDO

Die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände wird die für das Forum gewählte Thematik sowohl vor als auch nach der Durchführung der Veranstaltung umfassend bearbeiten. So wird im Vorfeld eine Erhebung bei den Mitgliedsverbänden der BDO durchgeführt, die den Sachstand hinsichtlich bestehender Aktivitäten der Vereinspraxis zum Thema Elementare Musikpädagogik ermittelt. Nach dem Forum möchte die BDO über einen längeren Zeitraum folgende Hilfestellungen bereitstellen:

- Übersicht über verschiedenen Fortbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Vermittlungshilfen von qualifizierten Lehrkräften an interessierte Musikvereine
- Vermittlungshilfen von interessierten Musikvereinen an qualifizierte Lehrkräfte.

Anmeldung, Kosten und Übernachtung

Die Anmeldung zum Forum erfolgt direkt bei der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (siehe einseitiges Anmeldeformular).

Die Teilnahme am Forum ist kostenfrei. Erhoben wird lediglich der Pauschalbetrag in Höhe von 15,- EUR, der an beiden Forumstagen zum Eintritt in alle Messehallen von „My Music“ berechtigt.

Übernachtungen in Friedrichshafen können über folgende Kontaktadresse gebucht werden: <http://www.friedrichshafen.ws>

Finanzierung und Steuerungsgruppe

Das Forum wird unterstützt über eine Projektförderung aus Mitteln des Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Darüber hinaus existiert eine Förderung durch die Messe Friedrichshafen.

Vorbereitet wird die Gesamtveranstaltung durch eine Steuerungsgruppe bestehend aus Erik Hörenberg (verantwortlich), Rüdiger Grambow und Christoph Karle.

Kooperationspartner

Bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Forums arbeitet die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände mit der Messe Friedrichshafen und dem Deutschen Musikrat als Kooperationspartner zusammen.

Die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände

Die Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO) ist die Dachorganisation der instrumentalen Laienmusik in Deutschland. In ihr organisiert sind zehn Bundesverbände mit rund 1,6 Millionen Menschen, die sich für insgesamt 23.000 Orchester engagieren.

Hauptsächliches Ziel der BDO ist es, die Musikausübung breiter Bevölkerungsschichten zu aktivieren, auf die hierfür notwendigen Rahmenbedingungen einzuwirken sowie die öffentliche Wahrnehmung der Orchester zu stärken.

Besonders verantwortlich fühlt sich die BDO dabei der außerschulischen musikalischen Jugendbildung in der festen Überzeugung, dass die Ausübung von Musik gerade für Kinder und Jugendliche besonders wertvoll ist.

Die BDO ist tätig in folgenden Handlungsfeldern:

- Ausrichtung der bundeszentralen Veranstaltung zur Verleihung der vom Bundespräsidenten gestifteten PRO MUSICA-Plakette und Zelter-Plakette
- Durchführung von bundesweiten verbandsübergreifenden Projekten (z.B. Wettbewerb für Auswahlorchester, Foren zu aktuellen Themen)
- Förderung von Lehrgängen und Arbeitstagen, beispielsweise zur Fortbildung von Jugendensembleleitern und Dirigenten, aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes
- Beratung politischer Gremien
- Vernetzung des vorhandenen Wissens im nationalen und europäischen Kontext
- Kooperation mit anderen Dachverbänden und Organisationen, insbesondere in der kulturellen Jugendbildung
- Information und Öffentlichkeitsarbeit über gemeinsam zu vertretende kulturpolitische und wirtschaftliche Fragen des instrumentalen Laienmusizierens
- Vertretung der instrumentalen Laienmusik in Gremien weiterer Vereinigungen und Institutionen.

Organisation und weitere Auskünfte

Geschäftsstelle der Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände
Rudolf-Maschke-Platz 6
78647 Trossingen
Telefon: 07425-8312
Fax: 07425-21519
Email: info@orchesterverbaende.de
Website: www.orchesterverbaende.de